

Grillparzer, Franz: [wer heut sich umsieht in der Runde] (1858)

- 1 Wer heut sich umsieht in der Runde
- 2 Und kehrt den Blick von Land zu Land,
- 3 Der glaubte nah die letzte Stunde,
- 4 Die Bosheit mit dem Haß im Bunde,
- 5 Und ist doch nur der Unverstand.

- 6 Zwar Schurken gibts, nur nicht so viele,
- 7 Nach Raub begierig bei dem Brand,
- 8 Doch was uns macht zu ihrem Spiele,
- 9 Sie scheinbar näher bringt dem Ziele,
- 10 Das ist der andern Unverstand.

- 11 Der Mörder selbst, mir grauts zu sagen,
- 12 Der jene grause Tat bestand,
- 13 Er war nicht schlimm in fröhern Tagen;
- 14 Erst als mit Unsinn er geschlagen,
- 15 Erhob er seine Frevlerhand.

- 16 Als in der Mitte von Gelichter
- 17 Man wog, was keine Wage wiegt,
- 18 Hielt er erkoren sich zum Richter,
- 19 Entstanden jene Nachtgesichter,
- 20 Die Gottes Strahl und Schutz besiegt.

- 21 Der Unverstand in unsern Zeiten
- 22 Und als Bezeichnung unsrer Welt?
- 23 Sieh unsre Kenntnis sich erweitern,
- 24 Den Fortschritt sieh nach allen Seiten,
- 25 Auf Wissen jedermann gestellt.
- 26 ...